

Von der Tiefsee bis hinauf zum Olymp

Abiturienten des Söderblom-Gymnasiums feiern den letzten Schultag mit einem bunten Umzug

■ Von Felix Quebbemann

Espeikamp (WB). Karneval im März – das gibt es doch gar nicht. Wer aber am Freitagmorgen nach Espeikamp kam, konnte meinen, dass die fünfte Jahreszeit mit etwas Verspätung in die junge Stadt gekommen ist. Aber es handelte sich nicht um Karneval.

Vielmehr haben die Abiturienten des Söderbloms traditionell ihren letzten Schultag mit einem bunten Umzug gefeiert.

Um halb acht am Morgen drang bereits die Musik der geschmückten Umzugswagen vom Parkplatz gegenüber dem Atoll durch die Stadt. Die Schüler hatten sich so manch tolle Idee einfallen lassen, um die Gummiwagen, die von Traktoren gezogen wurden zu schmücken – ob mit bunten Luftballons, Fischernetzen oder einer Strandparty.

Da durften natürlich die passenden Kostüme nicht fehlen. Beim Kunst-Leistungskurs war jede Menge »Art in the air«. Das Motto eines jeden Wagens stand mehr oder weniger in Bezug zum jeweiligen Leistungskurs – auch wenn sich das nicht jedem Beobachter erschloss. »Are you sale this tiger?« – da könnte man ja man ja meinen, es handelt sich um Englisch-LK. »Nein, nein«, klärt einer der Schüler aus dem Mathe-Leistungskurs auf. »Das ist ein Insider aus der Toskana.« Lehrer Ernst-



Eine Strandparty mitten im März – das gibt es nur beim Abi-Umzug des Söderbloms. Der Stufenleiterwagen mit den Schülern Sarah, Linda,

Bine, Simon, René und Paul fuhr mit Lehrer Ernst Becker direkt in den Urlaub. Fotos: Felix Quebbemann

Friedrich Brandt und Lehrerin Elke Hanheide durften die Tour vom Atoll zum Söderblom-Gymnasium jedenfalls in einem Käfig des Mathe-Wagens verbringen.

Für den Latein-LK ging es hoch hinaus. Die Schüler thronten auf dem Olymp – mit den passenden göttlichen Gewändern und beeindruckenden Roben. Die Söderblom-Abiturienten gaben sich wieder sehr viel Mühe mit ihren Kostümen. Und das ist ihnen bestens gelungen.

Vom Olymp des Latein-LK ging es wenige Meter weiter auf Tauchstation. Dort nämlich war der Bio-Leistungskurs bereit zum Sprung ins Wasser. »Wir tauchen ab« hieß das Motto, das mit roten Lettern auf einem Fangnetz montiert war. Der Stufenleiter-Wagen fuhr mit Lehrer Ernst Becker »Ab in den Urlaub«. Passend geschmückt mit Strand, Planschbecken und Liegestuhl – ein toller Einfall.

In einem langen Zug ging es zum Schulgelände, wo die Abiturienten von hunderten von Schülern und Schaulustigen erwartet wurden.

■ Mehr Fotos
■ im Internet:
■ www.westfalen-blatt.de



Über die Kantstraße zogen die bunten Wagen der Söderblomer in Richtung Schule. Die Polizei regelte den Verkehr.

den. Die Polizei regelte den Verkehr über Kantstraße und Isenstedter Straße. Die Autos mussten warten, bis die Abiturienten sicher das Schulgelände erreichten.

Der bunte Umzug machte nicht nur den Schülern sondern auch den Zuschauern riesigen Spaß. Versüßt wurde das Zuschauen noch durch allerlei Süßigkeiten, die von den Abiturienten in die Menge geworfen wurden – wie beim Karneval. Als alle Wagen –

darunter auch die gecharterte Limousine des Mathe-Physik-LK mit Lehrer Peter Strakeljahn als Pate verkleidet – angekommen waren, ging es in die Aula, wo unter anderem einige Filme aus der gemeinsamen Schulzeit sowie Spiele mit den Lehrern veranstaltet wurden. Der letzte Schultag wird für die Abiturienten sicherlich ein unvergesslicher Tag bleiben. Die Zuschauer durften sich über ein buntes Spektakel freuen.



Der Biologie-Leistungskurs: Sie hatten sich verkleidet als Fische während die Lehrer als Angler Platz nahmen.



Carolin Pörtner und Yannik Wilk vom Latein-Leistungskurs verkleidet als Götter des Olymps.



Matthias Jockheck vom Leistungskurs Geschichte.



Von ihren Mitschülern, der Lehrerschaft und zahlreichen Besuchern wurden die Abiturienten auf dem Schulhof erwartet.